

บทที่ 2
ความเป็นมาแต่ดั้งเดิม
Die Anfänge

เค้าโครงเรื่อง

1. ความเกี่ยวข้องของภาษา
Verwandte Sprachen
2. ความเกี่ยวข้องของเผ่าพันธุ์
Verwandte Völker
 - 2.1 ชาวเคลท์
Die Kelten
 - 2.2 ความสัมพันธ์ระหว่างชาวเคลท์และชาวโรมัน
Neue Kontakte: Kelten und Römer

สาระสำคัญ

1. ภาษาเยอรมันจัดอยู่ในภาษาตระกูลอินโดยูโรเปียน ซึ่งประกอบด้วยกลุ่มภาษาต่างๆที่มีความคล้ายคลึงกันด้านคำศัพท์และลักษณะโครงสร้างของภาษา
2. ชาวยุโรปสืบเชื้อสายมาจากชาวอินโดยูโรเปียนที่อพยพเข้ามาตั้งถิ่นฐานในทวีปยุโรปและอาศัยอยู่กับชนพื้นเมืองดั้งเดิมเมื่อประมาณห้าพันปีก่อน โดยเฉพาะบริเวณยุโรปตอนกลางมีความเกี่ยวข้องกับชนหลายเผ่าพันธุ์
3. เมื่อประมาณ 1000 ปีก่อนคริสตกาล ชาวเคลท์ได้อพยพเข้ามาตั้งรกรากในอาณาบริเวณที่เป็นประเทศเยอรมนีในปัจจุบัน และได้ทิ้งมรดกทางวัฒนธรรมไว้ให้เห็นตราบจนทุกวันนี้
4. หลังจากที่ทหารโรมันได้เข้ายึดครองดินแดนด้านตะวันตกของยุโรป (58 – 51 ปีก่อนคริสตกาล) ชาวเคลท์ได้เรียนรู้วัฒนธรรมโรมัน อาทิ วัฒนธรรมการสร้างเมือง การตีเหรียญ การบริหารจัดการที่เข้มแข็ง และภาษาละติน

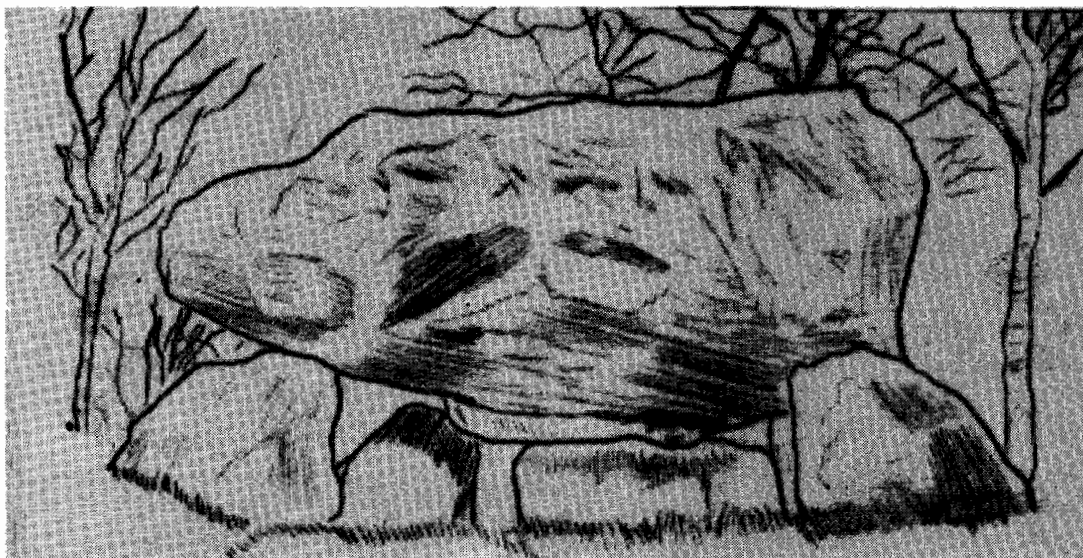
วัตถุประสงค์ของการเรียน

เมื่อได้ศึกษาบทเรียนนี้แล้ว นักศึกษาสามารถ

1. บอกได้ว่าภาษาใดเป็นภาษาอินโดยูโรเปียน และภาษาใดไม่ใช่ภาษาอินโดยูโรเปียน
2. ยกตัวอย่างมรดกทางวัฒนธรรมของชาวเคลท์และชาวโรมันที่ตกทอดมาถึงชาวเยอรมันได้
3. บอกคำศัพท์ภาษาเยอรมันที่สำคัญของบทเรียนนี้ได้ และสามารถตอบคำถามเกี่ยวกับเนื้อหาที่เรียนเป็นภาษาเยอรมันได้



Abb. 4 und 5: Die Völker der Megalithenkultur (mega = groß; lithos = Stein) lebten vor ungefähr 5000 Jahren in Europa. Das bekannteste Bauwerk der Megalithenkultur ist Stonehenge in England (Bild oben). In Deutschland findet man vor allem Hünengräber wie auf dem Bild unten (Hüne = Riese). Hünengräber sind oft mehrere Meter hoch.



1. Verwandte Sprachen

Die deutsche Sprache gehört zu der indoeuropäischen Sprachfamilie. Diese indoeuropäische Sprachfamilie besteht aus einer westlichen Gruppe (mit den germanischen, romanischen und keltischen Sprachen) und einer östlichen Gruppe (mit den slawischen und indoarischen Sprachen). Deutsch gehört zu den germanischen Sprachen, genau wie zum Beispiel Englisch, Niederländisch oder Schwedisch. Diese Sprachen sind sehr nah verwandt. Man kann das schon an den Wörtern gut erkennen: Deutsch „Haus“ ist auf Englisch „house“ und auf Niederländisch „hus“.

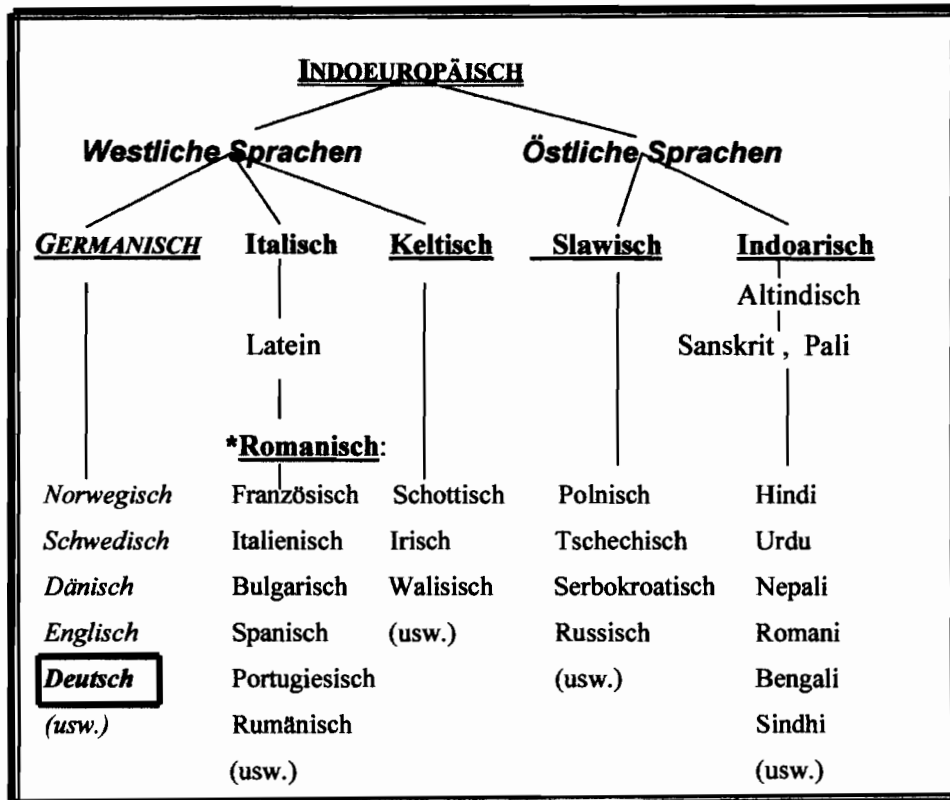
Deutsch ist auch mit den romanischen oder keltischen Sprachen verwandt. Aber diese Sprachen sind nicht so nah verwandt wie die germanischen Sprachen. Ein Beispiel: „Haus“ heißt auf französisch „maison“ und auf walisisch „tŷ“. Das ist schon ganz anders als im Deutschen. Sogar mit den slawischen Sprachen wie Russisch oder Polnisch oder indoarischen Sprachen wie Pali oder Sanskrit ist Deutsch verwandt. Aber diese Verwandtschaft ist noch viel entfernter und nur noch Experten können sie erkennen.

Man kann die Verwandtschaft der Sprachen an zwei Dingen erkennen. Erstens an den Wörtern und zweitens an der grammatikalischen Struktur. Wieder ein Beispiel: Die thailändische Sprache hat viele Wörter aus dem Pali und dem Sanskrit übernommen. Das macht Thai aber noch nicht zu einer indoeuropäischen Sprache. Denn Thai ist eine Tonsprache. Aber die indoeuropäischen Sprachen sind keine Tonsprachen. Die indoeuropäischen markieren unterschiedliche Bedeutungen und Funktionen z.B. durch die Endungen an den Wörtern und durch den Satzbau (= Syntax).

Beispiel:

„Der Hund beißt den Mann“ (Satz 1) hat die gleiche Bedeutung wie „Den Mann beißt der Hund“ (Satz 2). Das Subjekt ist immer im Nominativ – darum beißt in beiden Sätzen der Hund und der Mann hat am Ende die Schmerzen. Die deutsche Syntax erlaubt, dass das Subjekt „der Hund“ an Position 1 (Satz 1) oder an Position 3 (Satz 2) stehen kann – man kann es immer an der Nominativ-Endung erkennen, genauso wie man „den Mann“ immer als Akkusativ erkennen kann. Diese Endungen haben (oder hatten früher) alle indoeuropäischen Sprachen.

Anders im Thai: „สุนัขกัดคน“ hat eine andere Bedeutung als „คนกัดสุนัข“: Das Subjekt muss immer an Position 1 stehen, damit die Bedeutung gleich bleibt. Denn das Thai hat keine Endungen.



Grafik 1: Die indoeuropäischen Sprachfamilien

* Diese Sprachfamilie hat sich als letzte entwickelt. Sie ist in Italien entstanden (= italische Sprachen). Aber die Sprachen von heute in dieser Sprachfamilie haben sich alle aus dem Latein der Römer entwickelt. Darum heißt diese Sprachfamilie „Romanisch“.

Lernaktivität 1

Am Besten erkennen Sie die Verwandtschaft von Sprachen beim Übersetzen. Versuchen Sie es einmal:

ให้นักศึกษาแปลคำศัพท์และประโยคต่อไปนี้เพื่อสังเกตความเกี่ยวข้องกันของภาษา

a) Wörter

- | | | | |
|-----------------|------------------------|-----------------|-------------|
| Englisch: _____ | Deutsch: <u>Vater</u> | Sanskrit: _____ | Thai: _____ |
| Englisch: _____ | Deutsch: <u>Mutter</u> | Sanskrit: _____ | Thai: _____ |
| Englisch: _____ | Deutsch: <u>drei</u> | Sanskrit: _____ | Thai: _____ |

Sehen Sie schon etwas? Deutsch hat kein „th“ wie Englisch. Wir sprechen oft ein „d“ oder „t“, wo im Englischen „th“ steht!

สังเกตเห็นหรือไม่ว่าในภาษาเยอรมันไม่มีเสียง ‘th’ เหมือนในภาษาอังกฤษ ในภาษาเยอรมันเราจะแทนเสียง ‘th’ ด้วยเสียง ‘d’ หรือ ‘t’

b) Sätze

Eine kleine Hilfe: Denken Sie nach, wie der Satz im Englischen und im Thai korrekt aussehen muss. Man kann nicht immer die gleiche Struktur nehmen wie im Deutschen!

คำแนะนำ : ให้นักศึกษาลองนึกดูว่าประโยคภาษาเยอรมันต่อไปนี้มีหน้าตาอย่างไรใน

ภาษาอังกฤษและภาษาไทย นักศึกษาจะเห็นว่าในการแปลเราไม่อาจใช้โครงสร้างเดียวกันกับภาษาเยอรมันได้

1. Mutter geht spazieren.

Englisch: (mother – to go for a walk) _____.

Thai: _____

2. Meinem Bruder gebe ich ein interessantes Buch.

Englisch: (my brother – to give – I – an interesting book) _____

_____.

Thai: _____

3. Das Haus meiner Schwester ist das.

Englisch: (house – my sister’s – is – this) _____.

Thai: _____

c) *Unterstreichen Sie jetzt in den Sätzen von b) alle Endungen, die Sie im Deutschen, im Englischen und im Thai finden können. Kreuzen Sie dann an, wo die Sprachen Endungen haben.*

จากประโยคข้างต้น ให้นักศึกษาขีดเส้นใต้หน่วยท้ายคำ (Endung) ที่อาจพบในภาษาเยอรมัน อังกฤษและไทย แล้วให้เลือกภาษาที่พบหน่วยท้ายคำ

Am Verb:	<input type="radio"/> Deutsch	<input type="radio"/> Englisch	<input type="radio"/> Thai
Am Nomen:	<input type="radio"/> Deutsch	<input type="radio"/> Englisch	<input type="radio"/> Thai
Am Adjektiv:	<input type="radio"/> Deutsch	<input type="radio"/> Englisch	<input type="radio"/> Thai

d) *Und noch ein bisschen Grammatik!*

ขอถามเรื่องไวยากรณ์สักนิด

In welcher Sprache finden Sie ...

ในภาษาไทยมี...

Artikel:	<input type="radio"/> Deutsch	<input type="radio"/> Englisch	<input type="radio"/> Thai
Das Subjekt <u>am Ende</u> des Satzes:	<input type="radio"/> Deutsch	<input type="radio"/> Englisch	<input type="radio"/> Thai

Was können Sie aus den Aufgaben a) bis d) lernen? Welche Sprachen haben die meisten Strukturen gleich und sind verwandt?

นักศึกษาได้เรียนรู้อะไรบ้างจากกิจกรรม a) ถึง d) ภาษาใดมีโครงสร้างคล้ายกันมากที่สุดและเกี่ยวข้องกัน

2. Verwandte Völker

Die Indoeuropäer sind eine Volksgruppe. Ihre Heimat war wahrscheinlich Südrussland. Vor ungefähr 5000 Jahren verließen sie ihre Heimat. Man weiß nicht, warum. Ein Teil des Volks wanderte nach Westen und kam bis nach Portugal und Skandinavien. Ein anderer Teil wanderte nach Osten und kam bis nach Indien. Überall lebten dort natürlich schon andere Völker. Die Indoeuropäer und diese anderen Völker mischten sich.

In Mitteleuropa mischten sich besonders viele Völker. So sind auch „die Deutschen“ in Wirklichkeit eine Mischung von vielen Völkern. Zwei dieser Völker lernen wir in dieser Lektion ein bisschen besser kennen.

2.1 Die Kelten



Abb. 6: Keltische Krieger

Um 1000 v. Chr. (= vor Christus) wanderten die keltischen Stämme in Westeuropa ein und lebten auch in dem Gebiet, das heute Deutschland ist. Sie waren mutige Krieger – die Männer und die Frauen auch – und liebten den Krieg. Denn der Krieg war für dieses Volk ein wichtiger Teil der Kultur.



Abb. 7: Keltische Kriegerin

Die Kelten waren aber auch ein Volk mit einer Liebe für Schönheit. Goldschmuck, Musik und die Kunst des Erzählens waren bei den Kelten sehr beliebt. Darum waren sie nicht nur Krieger, sondern auch berühmte Handwerker, Musiker, Sänger und Dichter.

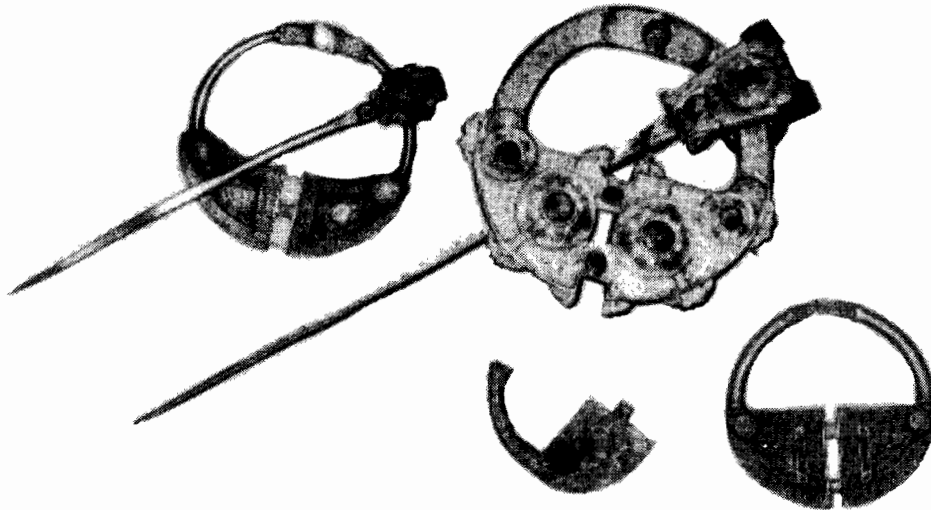


Abb. 8: Keltischer Schmuck aus dem 8. Jahrhundert. Er wurde in Irland gemacht.

Heute ist Deutschland natürlich nicht mehr keltisch. Aber in der deutschen Kultur gibt es immer noch Dinge, die von den Kelten kommen. So gibt es bis heute keltische Wörter in der deutschen Sprache. Man kann sie besonders in den Bereichen Verwaltung/Politik und in Orts- und Flussnamen finden. Die folgende Tabelle zeigt dies:

BEREICH	BEISPIEL
Verwaltung/ Politik	Amt, Eid, Geisel, Reich
Ortsnamen	a) Mainz, Trier, Wels, Worms, Zürich b) Alle Städtenamen mit der Silbe „Hal(l)“ ¹ im Namen, z.B. Hallstadt, Halle, Hallstein usw.
Flussnamen	Donau, Inn, Isar, Main, Rhein

Tabelle 1: Keltische Wörter in der deutschen Sprache

¹ „Hal“ oder „Hall“ bedeutet „Salz“. An den Städtenamen mit „Hal(l)“ kann man erkennen, dass es dort Salz gibt.

Auch eine der berühmtesten Geschichten der westlichen Literatur ist keltisch: Die Geschichte von König Artus, Königin Guinevere und Ritter Lanzelot.

Lernaktivität 2

Welches Wort passt nicht?

คำใดไม่เข้าพวก?

Beispiel:

Goldschmuck	Musik	Erzählkunst	Fußball
-------------	-------	-------------	--------------------

Und nun Sie!

Arbeiter	Krieger	Handwerker	Sänger
----------	---------	------------	--------

Amt	Haus	Eid	Reich
-----	------	-----	-------

Hannover	Hallstein	Hallstadt	Bad Reichenhall
----------	-----------	-----------	-----------------

Donau	Rhein	Main	Elbe
-------	-------	------	------

2.2 Neue Kontakte: Kelten und Römer

Die Kelten herrschten lange Zeit über ganz Westeuropa. Aber ihre Herrschaft endete, als die Römer kamen. 58-51 v. Chr. eroberte Gaius Julius Caesar Gallien (das ist der alte Name für Frankreich) und das ganze Gebiet zwischen dem Rhein und der Nordsee.

Die Kelten hatten immer mehr Kontakt mit der römischen Kultur. Dadurch lernten sie sehr viel. Zum Beispiel kannten die Kelten keine Städte. Denn bei den Kelten lebten die Kleinfamilien (Großeltern, Eltern und Kinder) in einfachen Häusern aus Holz und Lehm zusammen. Als die Römer kamen, bauten sie für die Soldaten (und später auch für ihre Familien) Städte. In diesen Städten gab es nicht nur Häuser



Abb. 9: Der erfolgreiche Comic „Asterix“ aus Frankreich. In diesem Comic erlebt der gallische Held Asterix viele lustige Geschichten mit den Römern. Auch viele deutsche Kinder und Jugendlichen lesen diesen Comic und lernen dabei Caesar und die Kelten schon früh kennen.

zum Wohnen. Es gab auch große Thermen zum Baden und für den Sport, Markthallen, Amphitheater, Paläste und Villen. Um diese Städte herum bauten die Römer große und starke Mauern. Diese Mauern beschützten die Stadt und ihre Einwohner. Die Stadt Trier an der Mosel ist ein berühmtes Beispiel für eine Römerstadt.

Trier ist die älteste Stadt Deutschlands und mehr als 2000 Jahre alt. Jedes Jahr kommen viele Touristen, um die alten römischen Gebäude zu besichtigen.

Abb. 10: Die Porta Nigra (= schwarzes Tor) in Trier. Die Porta Nigra war früher ein Tor in der Mauer, die um die Stadt gebaut wurde. Im Mittelalter war sie Teil einer Kirche. Heute ist sie das Symbol von Trier und liegt mitten im Stadtzentrum.

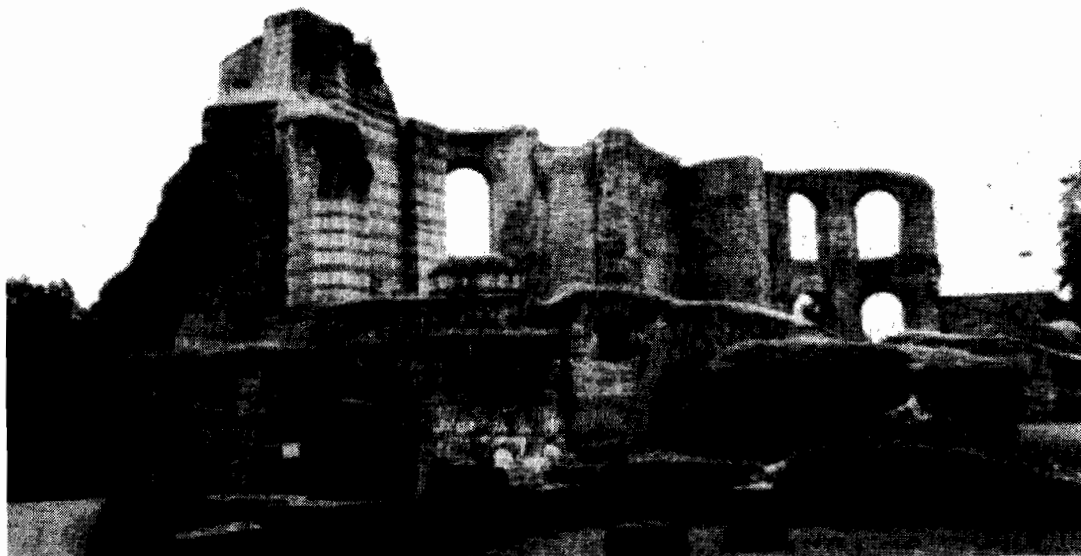
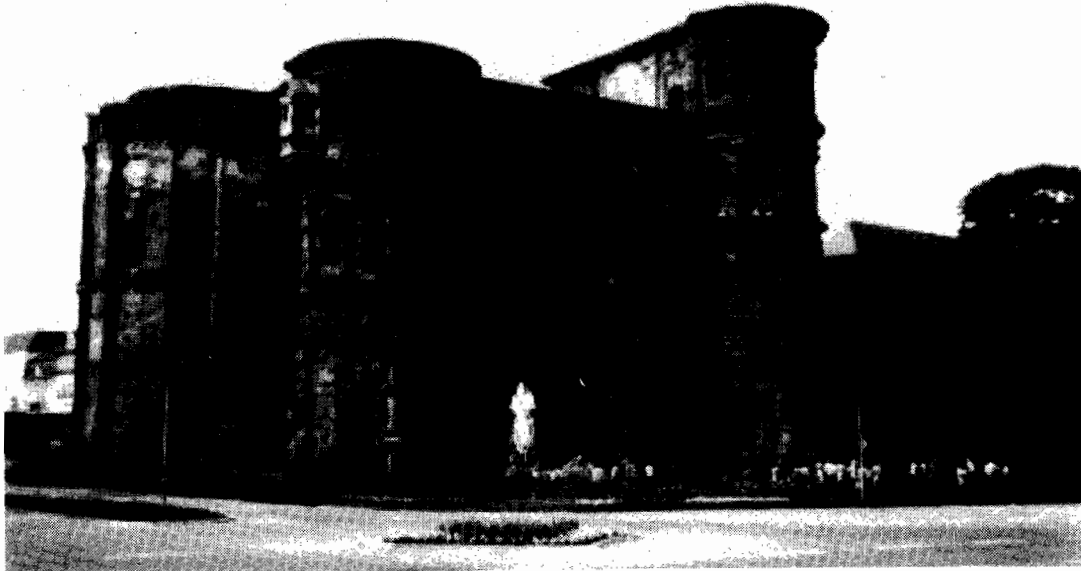
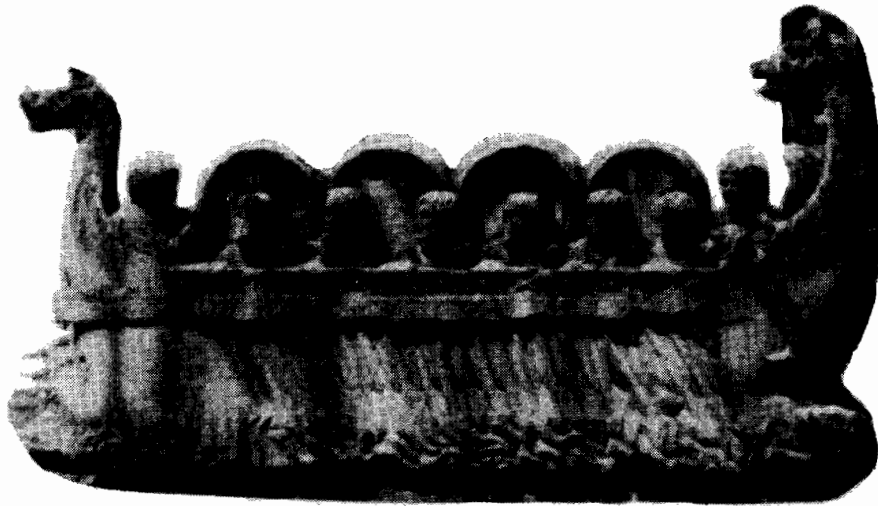


Abb. 11: Die Kaiserthermen in Trier. Hier konnten die Stadtbewohner in der Römerzeit schwimmen, Sport treiben oder eine Massage bekommen. Es gab sogar im Winter heißes Wasser!

Die Römer brachten auch andere Dinge mit, z.B. ihr Alphabet, ihre Schrift, eine sehr gut organisierte Verwaltung und den Wein. Aber nicht nur der Wein ist römisch. Wenn Deutsche vor dem Trinken „Prost!“ sagen, benutzen sie eigentlich die lateinische Sprache der Römer, denn „Prost“ kommt von „pro sit“ (= „Es möge dir gut tun!“)



*Abb. 12: Sogar in der Kunst wusste man, wie wichtig der Wein ist: Hier sieht man ein Weinschiff.
Der Wein ist in den Fässern hinter den Männern.*

Auch in der Wissenschaftssprache findet man Latein. Begriffe wie z.B. „Genus“, „Kasus“ oder „Tempus“ sind lateinisch.

Das harmonische Zusammenleben von Kelten und Römern endete, als die direkten Vorfahren der Deutschen nach Westen kamen. Mit der Ankunft der Germanen begann eine neue Zeit.

Lernaktivität 3

In 2.2 haben wir gelernt: Kelten und Römer haben zuerst gekämpft. Aber dann machten sie Frieden und die Kelten konnten viel von den Römern lernen.

ในหัวข้อที่ 2.2 นักศึกษาได้ทราบว่าตอนแรกชาวเคลท์และชาวโรมันสู้รบกัน แต่ต่อมาภายหลังก็อยู่ด้วยกันอย่างสันติและชาวเคลท์ได้เรียนรู้หลายต่อหลายสิ่งจากชาวโรมัน

a) Kreuzen Sie an (oder): Was haben die Kelten von den Römern gelernt oder bekommen?

ให้นักศึกษาทำเครื่องหมายหน้าคำที่เป็นสิ่งที่ชาวเคลท์ได้เรียนรู้หรือรับช่วงมาจากชาวโรมัน

- Holzhäuser Steinhäuser Städte Theater Markthallen
 Alphabet Wein Musik Schmuck Asterix
 Gallien Kleidung organisierte Verwaltung Schönheit Paläste

b) Römer und Kelten lebten eine Zeit lang zusammen, vom 1. Jh. vor Christus bis zum 5. Jahrhundert nach Christus. In der buddhistischen Zeitrechnung ist das ungefähr von 400 bis 1000 – also vor mehr als 1500 Jahren.

ชาวโรมันและชาวเคลท์ใช้ชีวิตอยู่ร่วมกันในช่วงเวลาระหว่าง 1 ศตวรรษก่อนคริสตกาลจนถึงคริสต์ศตวรรษที่ 5 เมื่อคำนวณออกมาเป็นพ.ศ. ก็ราว พ.ศ. 400 – 1000 ซึ่งเป็นเวลากว่า 1500 ปีมาแล้ว

1. In Thailand war das damals ...

- die Lanna-Zeit die Sukhothai-Zeit die Ayutthaya-Zeit

2. In Thailand gab es damals auch schon ...

- Holzhäuser Steinhäuser Städte Theater Markthallen
 Alphabet Wein Musik Schmuck Asterix
 Gallien Kleidung organisierte Verwaltung Schönheit Paläste

3. สรุป

ภาษาเยอรมันจัดอยู่ในตระกูลภาษาอินโดยูโรเปียน ซึ่งประกอบด้วยภาษาของชนหลายกลุ่มที่อาศัยอยู่บริเวณประเทศอินเดียเรื่อยไปทางตะวันตกจนถึงคาบสมุทรสแกนดิเนเวีย อาณาบริเวณที่เป็นประเทศเยอรมนีในปัจจุบันเคยเป็นที่อยู่อาศัยของชนหลายเผ่าพันธุ์ ชาวเคลท์และชาวโรมันจัดเป็นกลุ่มชนสำคัญที่เคยอาศัยอยู่มาก่อนเมื่อประมาณ 2000 – 3000 ปีที่แล้ว มรดกทางวัฒนธรรมของชาวเยอรมัน อาทิ คำหลายคำในภาษาเยอรมันปัจจุบันเป็นคำที่มาจากภาษาเคลท์หรือภาษาละตินของชาวโรมัน นอกจากนั้นชาวเยอรมันยังได้รับช่วงตัวอักษร วรรณคดี วัฒนธรรมการดื่มไวน์ และอีกหลายสิ่งจากชาวเคลท์และชาวโรมัน

4. Fachwortschatz

Hünengrab,-"er (n)	ein Grab aus sehr großen Steinen	หลุมฝังศพคนร่างยักษ์
indoeuropäisch	eine Familie von Sprachen und Völkern von Indien bis Europa	แห่งตระกูลภาษาและ เชื้อชาติอินโดยูโรเปียน
Sprachfamilie,-n (f)	eine Gruppe von verwandten Sprachen	ตระกูลภาษา
grammatikalisch	= grammatisch	เกี่ยวกับไวยากรณ์
Syntax (f)	Satzbau	โครงสร้างประโยค
Volk,-"er (n)	Leute mit einer gemeinsamen Kultur und Sprache	เผ่าพันธุ์
einwandern, wandert ein, wanderte ein, ist eingewandert	neu in ein Land kommen und dort bleiben	อพยพเข้าไปตั้งถิ่นฐาน
Krieger,- (m)	ein Kämpfer	นักรบ
Goldschmuck (m)	Ringe, Armbänder usw. aus Gold	เครื่องประดับทองคำ
Verwaltung,-en (f)	Organisation eines Staates oder einer Institution	การบริหารงาน
Kleinfamilie,-n (f)	Großeltern, Eltern, Kinder	ครอบครัวเล็ก
Therme,-n (f)	„Sportzentrum“ mit Schwimmbad	บ่อน้ำร้อนสำหรับอาบ ในที่สาธารณะของ กรีกและโรมันโบราณ
Markthalle,-n (f)	große Halle mit Markt	ตลาดในร่ม

Amphitheater,- (n)	Theater und Ort, wo Gladiatoren kämpften	โรงมหรสพที่นั่งล้อมรอบ
Palast,-"e (m)	„Haus“ von Königen	พระราชวัง
Villa, Villen (f)	Haus von reichen Leuten	คฤหาสน์
Alphabet,-e (n)	Schriftsystem	อักษรเรียงตัวตามอักษร
Genus, Genera (n)	maskulin, feminin, neutrum	เพศ (ในไวยากรณ์)
Kasus,- (m)	Nominativ, Genitiv usw.	การก
Tempus, Tempora (n)	Präsens, Futur usw.	กาล (ในไวยากรณ์)
Vorfahr,-en (m)	Urer...urgroßeltern	บรรพบุรุษ

5. Übungen

I. Wer kam zuerst? Schreiben Sie die Völker hinter die richtige Jahreszahl.

ใครมาก่อนใครมาทีหลัง ให้นักศึกษาเลือกชื่อเผ่าพันธุ์ในกรอบสี่เหลี่ยมแล้วเติมลงในช่องว่าง

Römer – Indoeuropäer – Kelten

ungefähr 4000 - 2500 vor Christus: Die Völker der Megalithenkultur bauen ihre Hünengräber.

ungefähr 2500 v. Chr.: Die ersten _____ kommen nach Europa.

ungefähr 1000 v. Chr.: Die _____ sind in Mitteleuropa.

ab 58-51 v. Chr.: Mit Julius Caesar kommen die _____ nach Mitteleuropa.

II. Was ist richtig? Kreuzen Sie an.

จงกาข้อที่ถูก

1. Die deutsche Sprache ist eine _____ Sprache.

- ① germanische ② italische ③ keltische ④ slawische

2. Darum ist Deutsch sehr eng mit _____ verwandt.

- ① Französisch ② Polnisch ③ Italienisch ④ Dänisch

3. Alle indoeuropäischen Sprachen haben oder hatten früher _____.

- ① eine einfache Aussprache ② Töne ③ Sanskritwörter ④ Endungen

4. In dem Gebiet, das heute Deutschland ist, lebten die _____ nicht.

- ① Kelten ② Germanen ③ Römer ④ Inder

5. Weil in Mitteleuropa so viele verschiedene Völker lebten, sind die Deutschen heute _____ von vielen Völkern.

- ① eine Sprache ② eine Mischung ③ ein Herr ④ eine Armee

III. In dem Gitter finden Sie 15 Wörter aus 2.1. Sie stehen senkrecht ♀ und waagrecht ♂. Alle Wörter geben Ihnen Informationen über die Kelten und die keltische Kultur. Können Sie alle 15 Wörter finden?

ให้นักศึกษาหาคำศัพท์จำนวน 15 คำที่ให้ข้อมูลเกี่ยวกับชาวเคลต์และวัฒนธรรมเคลต์ตามที่เราได้เรียนในหัวข้อที่ 2.1 จากตารางที่บรรจุตัวอักษรข้างล่างนี้ โดยคำเหล่านี้จะซ่อนอยู่ทั้งในแนวตั้งและแนวนอน

(Eine kleine Hilfe: ä = ae, ö = oe, ü = ue, ß = ss)

(ä จะสะกดด้วย ae, ö จะสะกดด้วย oe, ü จะสะกดด้วย ue และ ß จะสะกดด้วย ss)

K	R	I	E	G	H	W	E	S	F	H	B	N	K	H
U	F	G	H	O	M	E	L	J	O	S	S	C	H	A
L	A	L	B	L	E	S	T	G	J	N	K	D	R	N
H	U	A	N	D	I	T	U	T	G	A	L	M	U	D
A	F	N	E	S	S	E	L	R	A	S	T	U	N	W
L	E	Z	I	C	H	U	H	I	N	A	U	S	T	E
L	I	E	B	H	K	R	I	E	G	E	R	I	N	R
S	O	L	L	M	G	O	C	R	E	N	M	K	U	K
T	H	O	N	U	E	P	A	H	L	G	R	E	U	E
A	N	T	E	C	H	A	R	N	K	E	H	R	E	R
D	A	I	C	K	E	L	M	A	T	R	H	E	I	N
T	A	G	U	I	N	E	V	E	R	E	S	T	N	F
F	O	N	K	O	E	N	I	G	A	R	T	U	S	B
A	D	I	C	H	T	E	R	V	R	G	A	P	I	M
D	E	U	T	S	B	N	E	L	A	D	O	N	A	U

Schreiben Sie hier die Wörter auf:

ให้นักศึกษาเขียนคำที่หาพบลงในช่องว่าง

1. Kriegerin
2. _____
3. _____
4. _____
5. _____
6. _____
7. _____
8. _____
9. _____
10. _____
11. _____
12. _____
13. _____
14. _____
15. _____

IV. Was gehört zu welchem Volk?

สิ่งต่อไปนี้เป็นวิถีชีวิตของชาวเคลท์หรือชาวโรมัน

a) Schreiben Sie die Wörter zu dem richtigen Volk

จงนำคำในกรอบสี่เหลี่ยมไปเขียนลงในตารางให้ถูกต้อง

den Krieg lieben – Wein haben – Städte bauen – Goldschmuck machen
– Markthallen haben – berühmte Sänger sein – in Kleinfamilien leben –
„pro sit“ sagen

Kelten	Römer
	„pro sit“ sagen

b) Schreiben Sie jetzt ganze Sätze mit Hilfe der Tabelle!

ให้นักศึกษานำคำศัพท์และจำนวนในตารางมาแต่งเป็นประโยคที่สมบูรณ์

Beispiel:

Die Römer sagten „pro sit“.

Und jetzt Sie!

V. Ist die Information richtig oder falsch?

ข้อมูลต่อไปนี้ถูกหรือผิด

a) Schreiben Sie r (richtig), wenn der Satz korrekt ist und f (falsch), wenn der Satz nicht stimmt.

ให้นักศึกษาเขียนตอบด้วย r เมื่อข้อมูลถูกและ f เมื่อข้อมูลผิด

1. Sanskrit ist eine indoeuropäische Sprache. _____
2. Deutsch und Sanskrit sind sehr nah verwandt. _____
3. Alle indoeuropäischen Sprachen benutzen Endungen an den Wörtern,
wenn sie Unterschiede in Bedeutung oder Funktion zeigen wollen. _____
4. Die indoeuropäischen Sprachen sind Tonsprachen. _____
5. Thai ist eine indoeuropäische Sprache. _____

b) Schreiben Sie jetzt die falschen Sätze richtig!

จงแก้ไขข้อมูลที่ผิดให้ถูกต้อง

VI. Was passt zusammen? Ordnen Sie zu.

ให้นักศึกษาจับคู่ข้อความที่สัมพันธ์กัน

- | | |
|--|---|
| 1. Die Kelten waren | a) Latein. |
| 2. Keltische Elemente in der deutschen Kultur | b) Donau, Rhein, Reich, Trier. |
| 3. Keltische Wörter in der deutschen Sprache sind z.B. | c) kommen aus dem Latein. |
| 4. Als Caesar Gallien eroberte, | d) sind z.B. die Geschichten von König Artus. |
| 5. Von den Römern haben die Deutschen | e) Krieger, Handwerker, Dichter und Sänger. |
| 6. Die Sprache der Römer war | f) den Wein, das Alphabet, und das Wort „Prost“. |
| 7. Viele Wörter in der deutschen Wissenschaftssprache | g) lernten die Kelten die römische Kultur kennen. |

Lösung:

1 ____, 2 ____, 3 ____, 4 ____, 5 ____, 6 ____, 7 ____

VII. Lesetext

บทอ่าน

Die Kelten brachten viele Dinge in die deutsche Kultur: Wörter, Handwerk und auch Geschichten in der Literatur. Außerdem brachten Sie auch ein Fest: das Maifest. Am 1. Mai feierten die Kelten das Fest ihres Sonnengottes. Bei diesem Fest machten sie zwei große Feuer. Diese Feuer hatten eine Bedeutung: Wer zwischen den Feuern durchgeht, konnte fruchtbar werden und viele Kinder bekommen. Diese Idee war gut für die Menschen und auch für die Tiere. Darum brachte man am Maifest die wichtigen Tiere für die Bauern (Kühe, Schweine, Schafe, Hühner usw.) mit, damit sie viele „Kinder“ bekommen sollten.

Auch die Menschen, die Kinder bekommen wollten, gingen durch die Feuer durch. In manchen Gebieten Deutschlands gibt es diese Tradition noch bis heute.

Beantworten Sie jetzt die Fragen zum Text in ganzen Sätzen.

จงตอบคำถามด้วยประโยคที่ได้ใจความสมบูรณ์

1. Was feierten die Kelten am 1. Mai?

2. Was erwarteten Menschen und Tiere, wenn sie zwischen den Feuern durchgingen?

Bonus: Wie war das früher in Thailand? Was haben früher die thailändischen Bauern gemacht, damit ihre Tiere oder ihre Familien mehr Kinder bekommen konnten?

ที่เมืองไทยในสมัยก่อนนี้ ชาวนาไทยใช้วิธีใดทำให้สัตว์เลี้ยงหรือคนในครอบครัวมีลูกดก

Self-Assessment / แบบประเมินตนเอง

Sie sind jetzt am Ende von Lektion 2. Kreuzen Sie in der Tabelle an:

	JA	EIN BISSCHEN	NEIN
Ich habe Lektion 2 ganz gelesen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich kann alle Übungen alleine machen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich weiß, was die indoeuropäischen Sprachfamilien sind.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich weiß, wie man eine indoeuropäische Sprache erkennt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich weiß, warum die Kelten wichtig für die deutsche Kultur sind.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich kenne deutsche Städte und Flüsse mit keltischen Namen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich weiß, was die Römer in die deutsche Kultur gebracht haben.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich weiß, was „Asterix“ ist.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich kenne die älteste deutsche Stadt und zwei römische Bauwerke in dieser Stadt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich habe den Fachwortschatz gelernt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Sie haben manchmal ein „Ein bisschen“ oder ein „Nein“? Dann gehen Sie zurück zu Lektion 2 und wiederholen Sie noch einmal.

Sie können überall „JA“ sagen? Dann können Sie mit Lektion 3 weitermachen.